

Fachmittelschulen

Ergänzungsdokument zu PANORAMA.aktuell vom 14. April 2009

Nr. 5864da

Schulen spannen zusammen

38 Fachmittelschülerinnen aus vier Kantonsschulen besuchen eineinhalb Tage pro Woche das Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe BZGS in St. Gallen, wo sie auf das von ihnen gewählte «Berufsfeld Gesundheit» vorbereitet werden. Von Christian Arnold

Für Roland Reutemann, Abteilungsleiter am BZGS, besteht die Stärke des Pilotprojektes vor allem darin, dass unterschiedliche kantonale Schulen im Sinne einer durchlässigen Bildungssystematik ihre Türen öffnen und Lernenden qualifizierte Ausbildungen ermöglichen. Denn wer eine Fachmittelschule besucht, muss sich vor Beginn der Ausbildung für ein Berufsfeld (Gesundheit, Soziales, Erziehung, Musik, Gestalten) entscheiden. Beim berufskundlichen Unterricht arbeiten die Fachmittelschulen St. Gallen, Heerbrugg, Sargans und Wattwil mit dem Kompetenzzentrum BZGS zusammen. Im fünften und sechsten Semester ihrer Ausbildung besuchen die 38 Fachmittelschülerinnen aus dem ganzen Kanton nun die Berufsfachschule in St. Gallen. Dort werden ihnen

dass ihnen Fachwissen von Zeit zu Zeit auch von den gleichaltrigen Berufsschülerinnen vermittelt wird, so Andrea Zimmermann Müller, Berufsschullehrerin am BZGS. Zusammen mit ihren Lehrerkolleginnen hat sie den Wissenstransfer von Schülerin zu Schülerin vorbereitet. Medizinische Praxisassistentinnen MPA und Fachmittelschülerinnen arbeiten zu zweit zusammen und bilden so Lernpartnerschaften. Im Labor setzen sich die Fachmittelschülerinnen mit der kapillaren Blutabnahme auseinander. Die medizinischen Praxisassistentinnen kennen das aus ihrem Arbeitsalltag. Sie unterweisen die Fachmittelschülerinnen in Hygiene und helfen ihnen, die Blutentnahme korrekt vorzunehmen. Ein kleiner Stich muss dabei in Kauf genommen werden, was niemandem etwas ausmache, beruhigt Natasa Vojnovic, Berufsschülerin aus St. Gallen. Danach wird der Blutzuckerwert bestimmt. Die medizinischen Praxisassistentinnen geben ihr Wissen gerne weiter und die Fachmittelschülerinnen nehmen es dankend an.



Medizinische Praxisassistentinnen MPA und Fachmittelschülerinnen arbeiten zu zweit zusammen und bilden so Lernpartnerschaften. Bild: Christian Arnold

Weitere Informationen: Roland Reutemann, verantwortlicher Abteilungsleiter am BZGS, Tel. 071 280 82 13 oder rolandreutemann@bzgs.ch

Layout: rh

Impressum

Dies ist ein Ergänzungsdokument zum Newsletter PANORAMA.aktuell. © beim Herausgeber, dem Schweizerischen Dienstleistungszentrum Berufsbildung | Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB, Bern.

«PANORAMA.aktuell» kann kostenlos unter www.panorama.ch abonniert werden, wo auch auf ältere Ausgaben und weitere Informationen zu Arbeitsmarkt, Berufsbildung sowie Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung zugegriffen werden kann. Verantwortlicher Redaktor: Dr. Emil Wettstein, Berufsbildungsprojekte GmbH Zürich, redaktion@panorama.ch

die Grundlagen der Berufskunde, z.B. Pflege, Medizintechnik und Alltagsgestaltung vermittelt.

Eine didaktische Besonderheit besteht dabei darin,